

Dokumentationsübersicht

*Der Forschungsschwerpunkt ‚Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst‘.
Kurt Blaukopf und sein Projekt am Institut Wiener Kreis 1992-2004*

Übersicht der dokumentierten Materialien

Ablageordner A1:
(geführt von Robert Kaller)

Ablageordner A2
(geführt von Robert Kaller)

Inhalt dieser beiden Ordner: 33 Protokolle; 12 Einladungen; 18 Werkverträge bzw. Auftragsvergaben (zumeist Kopien mit Gegenbrief, sowie 2 Vorlagen/Muster); 4 Verlagsverträge; 342 Briefe (teilweise mit Anlagen) A-Z
Zeitraum: 1992-1999

Ablageordner A3
(geführt von Martin Seiler)
Inhalt: div. Briefe, Einladungen, Protokolle (in Bearbeitung)
Zeitraum: 1999-2004

Ablageordner B
(geführt von Kurt Blaukopf)
Inhalt: 203 Briefe (davon 27 identisch mit Ablageordner A1/A2)
Zeitraum: 1992-1999

Ablageordner C
(geführt von Robert Kaller)

Inhalt: Ausdrucke, teilweise für Druckversion
1. Beiträge für Band 2 der Schriftenreihe WW&K (z.T. mit Disketten):
Schmidt-Dengler, H. Blaukopf, K. Blaukopf, K. Neumann, G. Eder
2. Beitrag für Band 3 der Schriftenreihe WW&K: K. Sigmund
3. zwei unpubl. Beiträge von Johann Dvorak
4. ein unpubl. Beitrag von Helmut Staubmann
5. ein Separatum von Michael Stötzner

Vier Kartonschuber von Herta Blaukopf (Materialien zu Germanistik, Musikwissenschaft und Kulturgeschichte)

Kartonschuber H1 (bez. „Mat. 1908“) Inhalt:
a. Materialien, zumeist in Photokopie, zu Herta Blaukopfs Vortrag „Kunstschau Wien 1908“ und zu dem Artikel „1908. Fröhliche Apokalypse“, erschienen in der Sondernummer „Wien 1900 – 100 Jahre Mythos“ von „Austriaca“, Heft 50/2000. (Ausdruck) b. Materialien zu einem Beitrag über Moritz Hartmann (dabei drei undatierte Karten. von Karl Markus Gauß an Herta Blaukopf, der den Beitrag in seiner Zeitschrift „Alphabet“ bringen möchte.

Kartonschuber H2 (bez. „Mat. Germanistik“) Inhalt:
Materialien, Vorstudien und Varianten zu dem Aufsatz „Positivismus und Ideologie in der Germanistik“ über R. Heinzel und W. Scherer, erschienen in Band 2 der Schriftenreihe WW&K

Kartonschuber H3 (bez. „Mat. Joseph Mozart“) Inhalt:
Materialien zu Herta Blaukopfs Vortrag „Joseph Mozart, Ministerialrath, Gymnasialreformer und Ersatzvater“, gehalten beim Workshop „Sigmund Exner – Physiologie, Psychologie und empirische Kulturforschung“ im März 2004.

a.Materialien zu Herta Blaukopfs Vortrag „Joseph Mozart, Ministerialrath, Gymnasialreformer und Ersatzvater“, gehalten beim Workshop „Sigmund Exner – Physiologie, Psychologie und empirische Kulturforschung“ im März 2004

Kartonschuber H4 (bez. „Exner vom Chaos ...“)

b. Franz Seraphin Exner, „Vom Chaos zur Gegenwart“, Kopie des Originaltyposkripts aus der UB Wien, 436 Seiten.

Separatum von Michael Stöltzner, Franz Serafin Exner`s Indeterminist Theory of Culture, aus: Phys. perspect. 4(2002)

Sechs Kartonschuber sowie eine Mappe im Format A3 von Kurt Blaukopf (Materialien zu Robert Zimmermann, diese wurden von Martin Seiler im Rahmen des von der Stadt Wien geförderten Projekts (MA18-W/1051/99) des IVC in den Jahren 2000-2001 aufgearbeitet; Verzeichnis liegt vor)

Die Schuber sind im einzelnen wie folgt bezeichnet: R.Z. 1842-1849; R.Z. 1850-1865; R.Z. 1866-1870; R.Z. 1871-; Über Zimmermann: Öst(erreichische). Bl(ätter) f(ür). Lit(teratur). und Kunst

Fünfundzwanzig Plastikschuber A-Z mit Photokopien fremder Autoren (zur Verwendung durch Blaukopf bei der Vorbereitung seiner Publikationen) , vereinzelt Separata.

Dazu fünf Mappen, bez. Billroth; Bolzano Ästhetik; Bergmann S.H.;sowie bez. Kaiser-El-Safti/Habil mit der Habil.-Schrift(1995) von Margret Kaiser-El-Safti: Die Idee der wissenschaftlichen Psychologie. Immanuel Kants kritische Einwände und ihre konstruktive Widerlegung (Kopie, unvollst., mit Diskette), fünf Separata von M. Marcussen in Flügelmappe

Flügelmappe von Blaukopf, bez. „Dahms“

Inhalt: Thesen bzw. Kommentar Dahms-Blaukopf; Bibliographie von Blaukopf zu den Stichworten: J. Frank, O.Neurath, P.Neurath, Werkbund, Werkbundsiedlung. Diverse fotokopierte Beiträge aus Zeitschriften und Zeitungen zum Themenkomplex Werkbund-Bauhaus (mit Schwerpunkt Werkbundsiedlung), 1920er/1930er Jahre

Bemerkungen

Für die Ablageordner A1, A2, A3 und B wurden ausführliche Register angelegt, in welchen jede Position mit Datum, Absender, Adressat, Betreff und Abstract erfasst ist.

Die Namen der Verfasser bzw. Adressaten sowie deren Institutionen wurden überdies in jedem der Ablageordner in tabellarischer Form zusammengestellt.

Im Folgenden ein Auszug der am häufigsten erscheinenden Namen:

Blaukopf K., Blaukopf H.,Berger, Bogner, Bontinck, Borchmeyer, Breh, Breunlich, Dahms, Danneberg, Djerassi, Dvorak, Eder, Einem, Engelhardt-Krajanek, Etzkorn, Fischer, Frank, Heidelberger, Hofer, Janik, Kaiser-El-Safti, Kalisch, Kreissler, Landerer, Lüdeking, Malina, Marc, Marcussen, McEwan, Michler, Müller, Neider, Nemeth, Neumaier, Neumann, Nowotny, Plakolm-Forsthuber, Reynolds, Rauhe, Reichenberger, Seiler, Sigmund, Smudits, Scherke, Schmidt, Schmidt-Dengler, Schabbing, Schneider, Scholten, Schorske, Schwarz, Staubmann, Stöltzner, Stadler, Thurm, Weibel, Winko, Zembylas.

Die in der Übersicht in Kurzform (Verfasser/in, Jahreszahl) erwähnten Publikationen sind in einer Liste verzeichnet.